

## High-Tech Gründerfonds und Bayern Kapital investieren in die „Pneumatik ohne Dämpfer“ der InnoMotix GmbH

**Landshut/ Bonn/ Feldkirchen, 3. Februar 2010 – Die innovative patentierte Zylindersteuerung der InnoMotix GmbH ermöglicht „Pneumatik ohne Dämpfer“. Statt herkömmlicher Endlagendämpfer nutzt sie eine elektronisch gesteuerte Kombination aus Abluftdrosselung und Gegenluft zur Dämpfung. Der Vorteil für den Kunden besteht in niedrigeren Wartungskosten, reduzierten Stillstandzeiten, einem schnelleren Betrieb der Maschinen, der erstmaligen Nutzung pneumatischer Anlagen für die Handhabung empfindlicher Güter und für Arbeiten mit hohen Genauigkeitsanforderungen (Pick & Place) sowie in der leichten universellen Nachrüstung pneumatischer Maschinen.**

Der deutsche Markt der pneumatischen Zylinder wächst und ist 585 Mio. Euro groß, was etwa 3.5 Mio. Zylindern entspricht. Pneumatik ist robust und kostengünstig, aber herkömmliche Dämpfungssysteme an pneumatischen Antrieben erfordern bislang regelmäßige Wartungen, die häufig mit längeren Maschinen-Stillstandzeiten verbunden sind. Aufgrund wechselnder Betriebsbedingungen und fehlender automatischer Anpassung sind Anwender dazu gezwungen, Maschinen langsamer zu fahren als geplant. Anlagen mit herkömmlichen Dämpfungssystemen sind bislang auch nicht für die Handhabung empfindlicher Güter geeignet.

Aufgrund des zunehmenden Kostendrucks wird der Zwang zur Automatisierung und damit zur Pneumatik weiter zunehmen. Wie bereits in den letzten Jahren werden dabei für pneumatische Systeme überdurchschnittliche Wachstumsraten, auch im Vergleich zu hydraulischen Systemen erwartet. Ein innovatives System wie das von InnoMotix, das der Pneumatik ganz neue Anwendungen erschließt (z.B. Handhabung empfindlicher Güter oder das Arbeiten mit hohen Genauigkeitsanforderungen), bietet dabei das Potential für ein beschleunigtes Wachstum der Pneumatik durch eine Strategie der Markterweiterung. Manfred Kober, Gründer und Geschäftsführer der InnoMotix GmbH, sieht mit dem Investment des High-Tech Gründerfonds und von Bayern Kapital die Basis gelegt für den erfolgreichen Markteintritt: „Jetzt können wir unsere Software perfektionieren, unsere Prototypen zügig in marktfähige Produkte weiterentwickeln und weitere Baugrößen entwickeln. Im Herbst dieses Jahres wollen wir in den Markt eintreten.“

Dr. Matthias Dill, Investmentmanager beim High-Tech Gründerfonds, betont: „Mit der patentierten Basistechnologie von InnoMotix können bei allen pneumatischen Anlagen die Zykluszeiten deutlich verringert werden. Wir investieren damit in ein Unternehmen, dass die weitere Rationalisierung der Automation entscheidend prägen kann.“

Rosi Keimerl, Senior Investmentmanagerin der Bayern Kapital GmbH, kommentiert: „Die InnoMotix GmbH zeichnet sich durch ein außerordentlich engagiertes Gründerteam aus, bei dem wir davon überzeugt sind, dass sie das Unternehmen zu einem nachhaltigen Markterfolg führen können. Durch die Finanzierung ist es nun möglich, das Potential der Entwicklungen weiter auszubauen.“

Dr. Rolf-Christian Wentz, der als Business Angel neben dem High-Tech Gründerfonds und Bayern Kapital in die InnoMotix GmbH investiert, fügt hinzu: „Die InnoMotix Zylindersteuerung hat bereits eine starke Resonanz bei den Kunden erhalten. Das lässt uns einen sehr erfolgreichen Markteintritt erwarten.“

**Über die InnoMotix GmbH:**

InnoMotix entwickelt, produziert und verkauft innovative Systemlösungen von pneumatischen Zylindern in der Automatisierungstechnik. Das junge Technologieunternehmen mit Sitz in Feldkirchen/Bayern bietet integrierte Komplettlösungen von Zylindersteuerungssystemen für verschiedene Industrieanwendungen an. Die Systemlösung von InnoMotix differenziert sich von den Wettbewerbern durch die besondere Eignung für alle Arten von pneumatischen Zylindern: Durch seinen ruck- und stoßfreien Bewegungsablauf bietet sie eine ideale Lösung für alle hochdynamischen pneumatischen Anwendungen. Gerade die Möglichkeit, auf interne oder externe Endlagendämpfung verzichten zu können, verschafft neue wirtschaftliche Lösungen. In manchen Branchen, wie z.B. der Lebensmittelindustrie, ist der Einsatz von Öldruckstoßdämpfern seit langem verboten. Es ergeben sich somit neue Anwendungsfälle für innovative Pneumatik-Anwendungen.

**Kontakt:**

InnoMotix GmbH  
Dipl. Ing. Manfred Kober  
Im Müllerland 7a  
D-83620 Feldkirchen-Westerham  
Tel: +49 8063 20699983  
Fax: +49 8063 20699955  
[m.kober@innomotix.de](mailto:m.kober@innomotix.de)  
[www.innomotix.de](http://www.innomotix.de)

**Über den High-Tech Gründerfonds:**

Der High-Tech Gründerfonds investiert Risikokapital in junge, chancenreiche Technologie-Unternehmen, die viel versprechende Forschungsergebnisse unternehmerisch umsetzen. Mit Hilfe der Seedfinanzierung von bis zu 500 TEUR sollen die Start-Ups das F&E-Vorhaben bis zur Bereitstellung eines Prototypen bzw. eines "proof of concepts" oder zur Markteinführung führen. Der High-Tech Gründerfonds verfügt über ein Fondsvolumen von rund 272 Mio. EUR. Investoren der Public-private Partnership sind das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, die KfW Bankengruppe sowie die sechs Industriekonzerne BASF, Deutsche Telekom, Siemens, Robert Bosch, Daimler und Carl Zeiss.

**Kontakt:**

High-Tech Gründerfonds Management GmbH  
Dr. Matthias Dill  
Investmentmanager  
Ludwig-Erhard-Allee 2  
53175 Bonn  
Tel: +49 228 96568500  
Fax: +49 228 96568550  
[info@high-tech-gruenderfonds.de](mailto:info@high-tech-gruenderfonds.de)  
[www.high-tech-gruenderfonds.de](http://www.high-tech-gruenderfonds.de)

**Über den Seedfonds Bayern:**

Der Seedfonds Bayern besteht seit 2003, ist mit insgesamt 22 Mio. EURO für die Finanzierung von neu gegründeten technologieorientierten Unternehmen in Bayern ausgestattet und steht als regionaler Ansprechpartner zur Verfügung. Er wird von Bayern Kapital gemanagt, die 1995 auf Initiative der Bayerischen Staatsregierung im Rahmen der "Offensive Zukunft Bayern" errichtet wurde, um insbesondere junge innovative bayerische Unternehmen mit Beteiligungskapital auszustatten. Bisher hat Bayern Kapital rund 149 Mio. EURO in über 180 innovative High-Tech-Unternehmen investiert.

**Kontakt:**

Bayern Kapital GmbH  
Rosi Keimerl  
Senior-Beteiligungsmanagerin  
Ländgasse 135 a  
84028 Landshut  
Tel.: +49 871 923250  
Fax: +49 871 9232555  
[info@bayernkapital.de](mailto:info@bayernkapital.de)  
[www.bayernkapital.de](http://www.bayernkapital.de)